

Mit „Saarland im Sattel“ unterwegs nach Höchst

80 Reiter beim Sternritt mit gemeinsamem Lagerfeuer beim Wurzelhannes

Höchsten. Mehr als 80 Reiter ließen sich von den schlechten Wetterprognosen nicht abhalten und machten sich mit ihren Pferden auf den Weg nach Höchst zum dritten Sternritt von „Saarland im Sattel“. Alleine, zu zweit oder in Gruppen durchstreiften sie mit ihren Arabern, Haflingern, Andalusiern, ihren Fjordpferden, Quarter Horses, Islandpferden oder ihrem Deutschen Warmblut das Saarland, um in der Mitte des Saarlandes „Beim Wurzelhannes“ gemeinsam am Lagerfeuer zu feiern. Elke und Axel Pörtner haben mit ihrem Team die Wanderreitstation herausgeputzt und

sorgten für eine urige Wanderreitatmosfera auf ihrem Hof.

Die Vorsitzende von Saarland im Sattel, Andrea Reichrath, bedankte sich im Rahmen der Ehrung der Sternrittteilnehmer für das Engagement des Ehepaares Pörtner. Anschließend wurde die jüngste Teilnehmerin, Mona Morgenstern aus Beckingen, 14 Jahre, und der älteste Teilnehmer, Alfons Frey aus Friedrichweiler, 77 Jahre, ausgezeichnet. Ein Erinnerungspräsent erhielten Marion Weber und Helmut Reiter, die mit zirka 40 Kilometern den weitesten Anreitweg von Hermeskeil hatten.

rc



Der Sternritt nach Höchst mit einem Lagerfeuer zum Abschluss brachte viele Reiterinnen und Reiter in den Sattel.

Foto: SZ